

Ingenieurin / Ingenieur (m/w/d) Bau
im Reservedienst

Stellenbeschreibung

- Sie werden Offizierin bzw. Offizier für Infrastruktur.
- Sie bearbeiten und koordinieren Infrastrukturvorhaben (National, NATO und Fremdnutzende) mit dem Schwerpunkt Gaststreitkräfte
- Sie beantragen die Programmierung und NATO-Mittelfreigabe für Baumaßnahmen der NATO und der Gaststreitkräfte, sowie Mittelfreigaben für programmierte Projekte, einschl. Prüfung der Kostenschätzungen für NATO-finanzierte Projekte aller Kategorien
- Sie prüfen Bauunterlagen (National, NATO und Fremdnutzer), insbesondere in den Bereichen Bedarfsbeschreibung, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit, Terminplanung und Kostenermittlung
- Sie stellen Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen für Baumaßnahmen auf.
- Sie erstellen Nutzwertanalysen und Lebenszykluskosten bei Infrastrukturprojekten.
- Sie sind regionale Ansprechperson für Nutzende und Bauverwaltungen der Bundesländer bei Fragen zum ABG-Verfahren (Auftragsbautengrundsätze) der Gaststreitkräfte und NATO Truppenstatut
- Sie unterstützen bei Vorbereitung, Planung und Durchführung von Operation Maintenance Inspections der NATO. Dabei im Speziellen die Abstimmung mit den internationalen Partnernationen.
- Sie sind die Schnittstelle zu den internationalen Partnernationen zur Abstimmung der infrastrukturellen Bedarfe.
- Sie werten Sachstände der gemischt finanzierten Infrastrukturprojekte in Zusammenarbeit mit den internationalen Partnernationen aus.
- Sie arbeiten an der Grundsatzbearbeitung des NATO-Sicherheits-Investitionsprogramms (NSIP), einschließlich der Auswertung von NATO-Verfahrensdokumenten.
- Sie erstellen Bauunterlagen und im Rahmen von NATO- sowie nationalen Bauvorhaben.

Was für Sie zählt

- Sie arbeiten bei einem gesicherten und familienfreundlichen Arbeitgeber.
- Sie können Ihre eigenen Potenziale einsetzen und entwickeln.
- In schwierigen Situationen und Krisenzeiten können Sie einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten.
- Sie arbeiten in einem kameradschaftlichen Arbeitsumfeld.
- Es erwarten Sie eine Vielzahl an Qualifizierungsmöglichkeiten und ein attraktives Vergütungspaket.
- Sie treten Ihren Reservistendienst mit höherem Dienstgrad an.
- Sie profitieren von einer unentgeltlichen truppenärztlichen Versorgung.
- Sie kehren nach Ihrer Tätigkeit in der Reserve im Einklang mit dem Arbeitsplatzschutzgesetz an Ihren Arbeitsplatz zurück.
- Sie können in Uniform kostenlos Bahnfahren, auch für private Fahrten.

Was für uns zählt

- Sie verfügen über einen in Deutschland anerkannten Bachelorabschluss oder vergleichbaren universitären Diplomabschluss in Hoch- und Ingenieurbau UND
- nach dem Erwerb des Abschlusses eine dieser nach Fachrichtung und Schwierigkeit vergleichbare

hauptberufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten.

- Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft. (Ausnahmen sind nach Genehmigung durch das Bundesministerium der Verteidigung möglich).
- Sie sind bereit, für die freiheitlich demokratische Grundordnung einzutreten.
- Sie stimmen zu, an einer gesundheitlichen Eignungsfeststellung und einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung teilzunehmen.
- Sie sind bereit, an Auslandseinsätzen der Bundeswehr teilzunehmen.
- Sie haben zum Tag der geplanten Einstellung das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet.
- Sie sind handlungssicher in der Bearbeitung von Baumaßnahmen der Gaststreitkräfte (ABG-Verfahren)
- Sie besitzen Fachkenntnisse in der Anwendung des NATO Infrastrukturverfahrens.
- Sie besitzen Englischkenntnisse in Wort und Schrift; mindestens C1 zwingend erforderlich.
- Sie haben Französischkenntnisse in Wort und Schrift; mindestens A2 zwingend erforderlich.
- Sie haben wünschenswert Erfahrungen als Bauingenieur/-in im Verkehrswegebau und im Bereich von Planungen von Flugbetriebsflächen.
- Sie haben wünschenswert Fachkenntnisse im Bereich der Ermittlung von Lebenszykluskosten.

Frauenförderung

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Integration

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Ansprechstelle

Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Assessmentcenter für Führungskräfte (ACFüKrBw)

Referat 1 – Seiteneinsteiger

ac-bewerbung-seiteneinsteiger@bundeswehr.org

+49 2203 105 2146 (Hr. Karadavut)

+49 2203 105 2643 (Hr. Schwetsow)

Bewerbung

Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als gedruckte PDF unter <https://bewerbung.bundeswehr-karriere.de> mit Ihrem Profil hoch und betätigen den Button "Karriere starten" unten rechts.

Ihre Bewerbung umfasst:

- Aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Arbeits- und Dienstzeugnisse
- Weitere Qualifikationsnachweise
- [Bewerbungsbogen \(einschließlich Anlagen\)](#)

Beratung

Sofern Sie die Möglichkeit zur Beratung durch Ihre regionale Karriereberatung wahrnehmen möchten, können Sie im Bewerbungsportal – unmittelbar vor dem Absenden der Bewerbung – diese Option auswählen. Um ein unmittelbares Bewerbungsmanagement sicherzustellen, kann es dennoch vorkommen, dass sich noch vor der Karriereberatung das für das Auswahlverfahren (Assessment) zuständige ACFüKrBw bei Ihnen meldet.

Hinweis: Je später Sie sich bewerben, desto zeitkritischer wird es, uns alle erforderlichen Unterlagen vorzulegen. Ihre Bewerbung wird über die Karrierecenter administriert und von dort übersandt an das Assessmentcenter für Führungskräfte der Bundeswehr - Referat II 3.1 Sachgebiet Seiteneinsteiger. Dort müssen die Bewerbungsunterlagen bis spätestens 14 Tage nach Bewerbungsschluss vorliegen um berücksichtigt zu werden. Verspätete Vorlagen erhalten eine Ablehnung.